



MITTEILUNGEN

DER GEMEINDE KOPFING

Folge: 2

Hausgabe: APRIL 1982

Informationen des Bürgermeisters:

Volksabgehören:

In Österreich findet in der Zeit zwischen dem 10. und 17. Mai 1982 ein Volksabgehören gegen den Bau des Konferenzzentrums bei der UNO-City statt. Stimmberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, welche spätestens am 15. April 1982 das 19. Lebensjahr vollenden.

Eintragungsort: Gemeindeamt (altes Sitzungszimmer)

Eintragungszeiten:

Montag, den	10. Mai von 7.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag, den	11. Mai von 7.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch, den	12. Mai von 7.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, den	13. Mai von 7.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag, den	14. Mai von 7.00 bis 12.00 Uhr
Samstag, den	15. Mai von 8.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag, den	16. Mai von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag, den	17. Mai von 7.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr.

Autosackaktion:

Die Feuerwehren unserer Gemeinde führen wie angekündigt, eine Autosack- und Alteisensammelaktion durch. Ich darf nochmal an die gesamte Bevölkerung appellieren, sich bei dieser Aktion, die von den Feuerwehren kostenlos durchgeführt wird, zu beteiligen. Den Feuerwehren darf ich jetzt schon meinen Dank für diese Tätigkeit, im Sinne einer sauberen Umwelt, aussprechen.

Behobung der bei der letzten Feuerbeschau aufgetretenen Mängel:

Aufgrund der vielen Brände im Bezirk Schärding, möchte ich darauf hinweisen, daß Mängel die bei der letzten Feuerbeschau aufgezeigt wurden, auch beseitigt werden müssen. Wegen der Vielzahl der Brände wird bei der nächsten Feuerbeschau eine genaue Kontrolle der Objekte durchgeführt.

Mit den angeführten aktuellen Berichten habe ich versucht, diesen Weg der direkten Information fortzusetzen.

Ihr Bürgermeister:

Weitere Informationen des Gemeindeamtes:

W I C H T I G !!!
=====

Wegen Umbauarbeiten in den Kanzleiräumen des Gemeindeamtes findet in der Zeit vom Montag, den 3. Mai bis Freitag, den 28. Mai 1982

kei_n Parteienverkehr statt.

Für äußerst dringende Angelegenheiten (Personenstandsfälle und dgl.) wird im bisherigen Sitzungszimmer ein Journaldienst eingerichtet.

- x - x - x - x -

Nächste Bauverhandlung:

Montag, den 24. Mai 1982, späterster Termin für die Einreichung der Baupläne beim Gemeindeamt ist der 5. Mai 1982.

- x - x - x - x -

Sprechtage:

Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:

M i t t w o c h , den 2. Juni
von 9.00 bis 13.00 Uhr in der Arbeiterkammer Schärding.

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter:

jeweils M o n t a g , den 26. April
 24. Mai
 28. Juni

von 9.00 bis 13.00 Uhr in der Arbeiterkammer Schärding.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

jeweils M o n t a g , den 5. April
 3. Mai
 7. Juni

von 9.00 bis 12.00 Uhr in der Bezirksbauernkammer Schärding.

- x - x - x - x -

A U F R U F

der Freiwilligen Feuerwehr Kopfung, Engertsberg, Königsedt und Neukirchendorf !

Die angeführten Feuerwehren haben sich bereit erklärt, im Natur- und Umweltschutzjahr 1982, eine Autowrack- und Alteisensammlung im Gemeindegebiet Kopfung durchzuführen. Die Bevölkerung wird hiermit höflichst ersucht, das Alteisen und die Autowracks womöglich in den Ortschaften zu sammeln, (von Wäldern und Fluren in die Nähe von Ortschaften zu bringen). Es wird auch ersucht keine E-Herde, Kühlschränke und dgl., bereitzustellen, diese werden bei der Sperrmüllabfuhr im Mai mitgenommen.

Also liebe Kopfinger, auf zur Säuberungsaktion in unserer Gemeinde !

Wir ersuchen Euch recht herzlich, auch bei der Alteisensammlung recht fleißig mitzuhelfen, räumt von Euren Wagenhöfen und Garagen den alten Schrott heraus, denn wir bekommen nur für das Alteisen eine Entschädigung, aber nicht für die Autowracks.

Als Beginn für diese Entrümpelungsaktion ist Samstag, der 3. April 1982 vorgesehen. Wir hoffen, daß Ihr Euch daran rege beteiligt.

Mit herzlichen Dank im voraus !

Die Kommandos der Feuerwehren.

Mitteilungen der Jägerschaft Kopfing !

=====

Wir ersuchen und bitten alle Landwirte, Grund- und Hausbesitzer um folgende
Kennntnisnahme:

Da im Mai - Juni die Silierarbeiten und Heumahd bei den Landwirten voll ein-
setzt und dies heutzutage nur mit Maschinen geschieht, fällt jedes Jahr
unzähliges Wild dem Mähtod zum Opfer.

Daher richten wir an Sie die große Bitte, auf Jungwild zu achten und wenn
Jungwild ausgemäht bzw. gefunden wird, dies nicht zu berühren und nicht mit
nach Hause zu nehmen;

Wir ersuchen nochmals den nächsten Jäger hievon zu verständigen.

Auf Grund jagdgesetzlicher Bestimmungen des O.Ö. Jagdgesetzes ist das be-
rühren und aufnehmen von Jungwild verboten.

Bei Aneignung eines Rehkitzes ist nach Einschätzung der Jagdgesellschaft ein
Betrag von mindestens S 500.-- zu erlegen.

Bei der Silier- und Heumahd wäre es wünschenswert wenn wir am Vortag ver-
ständigt würden, wenn ein Landwirt die Wiesen mäht.

Wir sind sehr bestrebt, das Wild vom qualvollen Tode zu retten, indem wir
am Vorabend Säcke in den Wiesen aufstellen, bzw. das Wild austreiben.

Ein großes Anliegen ist uns Jägern, den Hundebesitzern ans Herz zu legen,
die Hunde kurz zu halten, das heißt, die Hunde nicht aufs Feld mitzunehmen
und nicht im Wald revieren lassen.

Um Verständnis ersucht nochmals die gesamte Jägerschaft von Kopfing unsere
Weisungen zur Kenntnis zu nehmen, und danken jedem einzelnen der für die
Erhaltung unseres Wildes beigetragen hat.

Wir wollen nochmals in Erinnerung bringen, daß das Jahr 1982 der Natur und
zugleich der Menschheit gewidmet ist.

Wir bitten die gesamte Bevölkerung von Kopfing mitzuhelfen den Wildbestand
und zugleich auch die Natur unseres Landes zu erhalten.

Jagdgesellschaft Kopfing
Kar LEITNER (Jagdleiter)

Imkerverein berichtet:

Im Jahr des Umwelt- und Naturschutzes appelliert der Imkerverein an die Bevölkerung von Kopfing:

Wie wir alle wissen werden alljährlich Weidensträucher, die außerdem unter Naturschutz stehen durch gedankenloses Herabreißen von Zweigen und Ästen sehr stark beschädigt und diese Plündererei sollte unbedingt vermieden werden.

Wie wir auch wissen, leidet die Natur an einem ständigen zunehmenden Schwund von Weiden, div. Sträuchern und den einst so schön blütenreichen Wiesen. Die gesunde Natur verarmt ständig. Gott sei Dank gibt es noch Gebiete, wo noch einigermaßen Weiden und sonstige blühende Sträucher in ausgewogenen Verhältnissen, wie zum Beispiel in unserem Gemeindegebiet, wo sie hauptsächlich von den Imkern gepflegt und geschützt werden, vorhanden sind. Wollen uns doch diese naturwichtige Pflanze erhalten bleiben.

Wer nicht mit eigenen Augen gesehen hat, wie sehr eine einzige Palmweide mit seinen gelben Kätzchen die Bienen zum frohen Sammeln von Pollen und Nektar (Honig) anlockern kann, der kann eben nicht den Wert dieses Strauches ermessen. Nicht nur für die Bienen, die aber ohnehin den Ertrag wieder für die Menschen abgeben, ist der Strauch so wichtig, sondern auch zur Gewinnung eines Heilmittels für die Menschheit in der heutigen Medizin.

Der Blütenstaub von Obstbäumen und Weiden zählt zu den wertvollsten Pollen aus der Frühtracht.

Auch in der Heilkunde und in der Kosmetik erlangte der Blütenstaub (Pollen) als Vitaminträger mehr und mehr Bedeutung.

Auch bei Vergiftungserscheinungen der Bienenbrut gelingt es aus dem Inhalt der Pollenzellen die Art des Giftes der Fruchtpflanze nachzuweisen.

Denken wir darüber doch mehr nach: Wir wollen doch keine Palmkätzchenplünderer sein, daher die Bitte, holen wir uns nur die nötigen Zweige für unseren zu weihenden Palmbuschen und wenn sie dann in voller Blüte stehen, betrachten wir lieber den Strauch in der Natur als einen Strauß im Zimmer, man wird sehen und staunen wie freudig und fleißig die Bienen die natürlichste Nahrung für die Menschen sammeln.

Die Imkerschaft und Naturschützer von Kopfing bedanken sich schon im vorhinein für die Schonung und Erhaltung der Weiden und unser noch einigermaßen gesunder Natur, die ja nicht zuletzt der gesamten Bevölkerung von Kopfing zugute kommt.

Schutz benötigen auch die Waldameisen in unseren Wäldern. Die rote Waldameise ist in ihrem Bestand ebenfalls gefährdet. Wie aus der Versuchsanstalt hervorgeht ist die Waldameise ein natürlicher Bekämpfer der Fichtenblattlauswespe und Schützer der nützlichen Honigtauerzeuger. Ihr Schutz und ihre Erhaltung durch Umzäunung der Ameisenhaufen in den Waldungen ist uns ein weiteres Anliegen im Jahr des Naturschutzes. Teilen Sie dem Bienenverein mit, wenn Sie Standorte dieser großen Ameisenhaufen wissen.

Wir hoffen auf Ihre Mithilfe!

Die Vereinsleitung
des Imkervereines

W A N D E R B U S

durch den Sauwald

=====

Ab M i t t w o c h, den 2. J u n i fährt ein Wanderbus durch den Sauwald. Auch in Kopfing (Postautobushaltestelle) wird eine Zusteigmöglichkeit eingerichtet!

Die Streckenlänge des befahrenen Gebietes beträgt 110 Kilometer, Ausgangspunkt der Route ist Schärding, wo jeweils zwei Busse in entgegengesetzter Richtung abfahren werden: Schärding - Wernstein - Gattern - Hanzing - Freinberg - Achleiten - Esternberg - Vichtenstein - Kasten - Engelhartzell - Wesenufer - Waldkirchen - Neukirchen/Walde - Natternbach - KOPFING - St. Roman - Münzkirchen - Rainbach - Schärding.

Jeden Mittwoch und Samstag wird der Bus eingesetzt (Juni bis September). Karten (für Kinder halber Preis) gibt es im Vorverkauf zu den Öffnungszeiten beim Gemeindeamt und in der Raiffeisenkasse und im Gasthaus Grüneis-Wasner.

Nicht nur für Sommergäste ist diese Initiative des Fremdenverkehrsverbandes interessant. Auch Familien und besonders ältere Menschen werden diese Möglichkeit begrüßen und nützen können, umso mehr als auch Anschluß-Busverbindungen zum Bayrischen Bäderdreieck (Bad Füssing, Griesbach, Birnbach), nach Passau und ins Mühlviertel ab der Donaubrücke Niederranna bestehen.

Ein Prospekt wird noch rechtzeitig die genaue Fahrtroute, Wander- und Ausflugsvorschläge sowie die genauen Ankunfts- und Abfahrtszeiten des Wanderbusses bekanntgeben.

=====

ERANSTALTUNGSKALENDER APRIL - JUNI

=====

03. 04. Start zur ALTEISEN- UND AUTOWRACKAKTION der Freiw. Feuerwehren
11. 04. FRÜHJAHRSKONZERT der Trachtenkapelle (Pfarrsaal)
20,00
16. 04. UNION-JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
20,30
22. 04. ELTERNVEREIN - JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG (Hauptschule)
20,00
23. 04. PENSIONISTENVERBAND-JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
14,00
30. 04. JVP - KEGELABEND
20,00
01. 05. FLORIANIMESSE (Pfarrkirche)
19,30
01. 05. ÖVP - FRÜHLINGSBALL
20,00
02. 05. MAIKIRTAG
06. 05. STELLUNG für Geburtsjahrgang 1964
11. 05. EROFFNUNGSABEND HINTERGLASMALKURS mit Gerhard Schachner in der
20,00 Hauptschule (Zeichensaal) - mitzubringen ist Marderhaarpinsel
Nr. 4, größerer normaler Pinsel und Bleistift!
12. 05. Kursabend HINTERGLASMALEN (Hauptschule)
20,00
16. 05. RAIFFEISENKASSE - GENERALVERSAMMLUNG (Pfarrsaal)
10,00
17. 05. Kursabend HINTERGLASMALEN (Hauptschule)
20,00
20. 05. MAIPROZESSION BRÜNDL und KONZERT
23. 05. ERSTKOMMUNION (Pfarrkirche)
24. 05. Kursabend HINTERGLASMALEN (Hauptschule)
20,00
31. 05. FIRMUNG (Pfarrkirche)
14. 06. TERMINBESPRECHUNG (Obmännertreffen)
20,30
27. 06. SONNWENDKIRTAG
04. 07. BRÜNDLKIRTAG mit FRÜHSCHOPPENKONZERT

Chronik für Kriegsteilnehmer der Vereine KOV u. Kameradschaftsbund

Kopfung von 1939 - 1945:

Fragebogen:

Name:

geb.:

Dienstgrad:

Anschrift:

Eingerückt am:

Wohin, Einheit:

Kriegseinsätze: Wo u. von-bis:

Erfrierungen
Verwundungen Wann u. Wo:
Krank

Lazarette:

Kriegsgefangenschaft:

Kriegsbeschädigungen:

Verliehene Kriegsauszeichnungen:

Die Vereine Kriegsofferverband und Kameradschaftsbund Kopfung beabsichtigen eine Chronik anzulegen. Hiefür werden an alle Vereinsmitglieder Fragebögen ausgeteilt. Es besteht die Möglichkeit, daß Heimkehrer, die keinen der genannten Vereine angehören, an diesen Vorhaben teilnehmen können. Interessenten wollen sich bis spätestens Ende April 1982, an die Obmänner obiger Vereine, Franz Kroiß und Johann Schöfberger wenden.